

13 Klangerlebnis

14 Folter im Sperrgebiet

15 Ausgekundschaftet

16 Sport frei

17 Und es dreht sich doch

18 Industriekultur

19 Idylle am Röblinsee

20 Niemandsland

21 Blutige Bandenkriege

22 Zutritt verboten

23 Totale Kontrolle

24 Frische Luft

25 Mayday, mayday

26 Mönche und Quacksalber

27 Eskurial von Ruppín

28 Unterricht fällt aus

29 Das modernste Krankenhaus in Europa

30 Kein Land in Sicht

31 Höchst ausgeklügelt

32 Trockenschwimmen in Endlosschleife

33 Der Feind hört mit!



Kapitel 23: Ministerium für Staatsicherheit

Vorwort

Geschichten vergangener Tage

In keiner anderen Stadt Deutschlands kann man so viel Historie hautnah erleben wie in Berlin. Durch die wechselvolle Vergangenheit könnten zahlreiche alte Gebäude und Ruinen sicher einmalige Geschichten erzählen. Auch wenn sich Berlin in den letzten Jahren immer rasanter verändert, gibt es dennoch viele verlassene Orte und baufällige Häuser, um die sich scheinbar niemand mehr kümmert. Lost Places finden sich in der Hauptstadt und auch in Brandenburg an diversen Orten. Einige wurden in den vergangenen Jahren aufwendig saniert, viele stehen weiterhin leer. Wind und Wetter haben ihre Spuren hinterlassen, Bäume wachsen auf den Dächern, Fenster sind eingeschlagen. Solche Orte versprühen zurecht für viele eine Faszination. Lost Places haben oft etwas Düsteres und Geheimnisvolles. Eine gewisse morbide Schönheit. Gleichzeitig schwingt auch eine Art Melancholie mit. Warum stehen diese teilweise so schönen

Gebäude seit Jahren leer? Es ist schade und traurig, und mit jedem weiteren Jahr Leerstand wird ein Abriss vermutlich unausweichlicher. Bis dahin kann man sich die Vielzahl an Lost Places in Berlin und Brandenburg aber noch ansehen. Zumindest von außen, denn es gilt stets »Betreten verboten«. Auch wenn es oft nicht den Anschein macht, haben alle Gebäude und Gelände einen Eigentümer. Wie bereits erwähnt, werden einige der Lost Places nach und nach saniert. Es kann also sein, dass so zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Buches einige Lost Places gar nicht mehr so »lost« sind.

Die Zeit steht still

Bei den verlassenen Orten in diesem Buch ist die Zeit wahrlich stehen geblieben. Bei unserer Recherche sind wir auf Hunderte verlassener Gebäude gestoßen. In diesem Buch haben wir